

Aufbauanleitung zum Materialcontainer 2,2 m bis 6 m

I. Werkzeugbedarf

Für den Aufbau des Materialcontainers benötigt man folgendes Werkzeug:

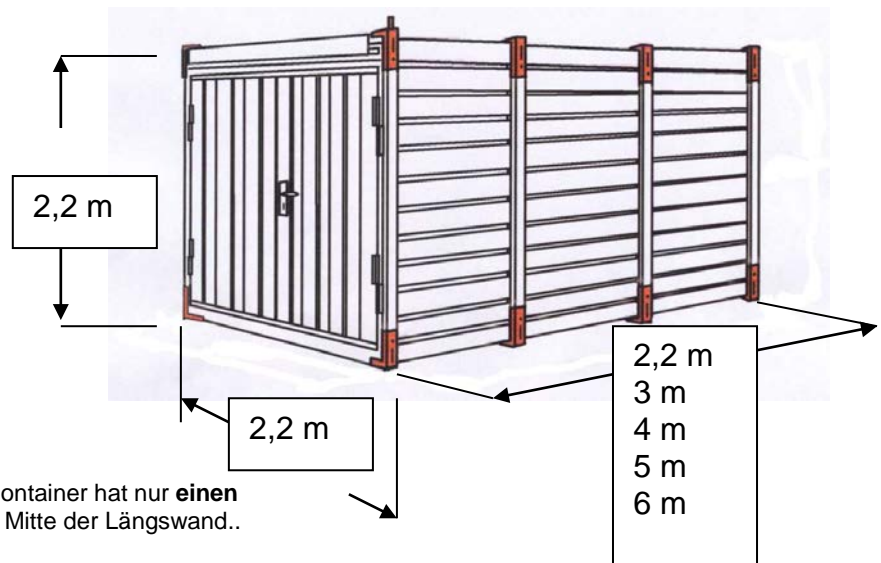
- einen Ringschlüssel 19 mm
- einen Schraubendreher 8 mm und 3 mm
- einen Hammer
- eine Bleischere oder Zange

Zubehörbeutelinhalt

- 1 Stück Drücker
- 4 Stück große Scheiben
- 4 Stück Schrauben M12 x 60 mit Mutter
- 4 Stück Sicherungsmutter (Blechmutter)
- 2 Stück Nägel

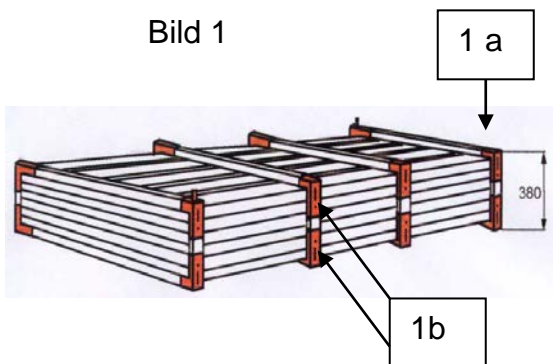
Die Schlüssel für das Schloss kleben an der Türe

Der 3 m Container hat nur **einen** Gurt in der Mitte der Längswand..



II. Vorbereitung

Bild 1



- Der Aufbau des Containers muss auf einer ebenen Fläche erfolgen.
- Lösen Sie alle Schrauben (1a) am Dach oben ungefähr 5 mm. (Beim 3 m Container 6 Stück)
- Entfernen Sie alle Schrauben (1b). (Beim 3 m Container 12 Stück)
- Heben Sie jetzt das Dach, die Stirnwand und die Türwand auf die Seite.
- Entfernen Sie die Klammern zwischen den mittleren Gurten der Seitenwände und heben Sie eine Seitenwand auf die Seite.
- Nun ziehen Sie die Verbindungs- U-Bleche aus den Bodenwinkeln, sie werden nicht mehr benötigt.

III. Aufbau

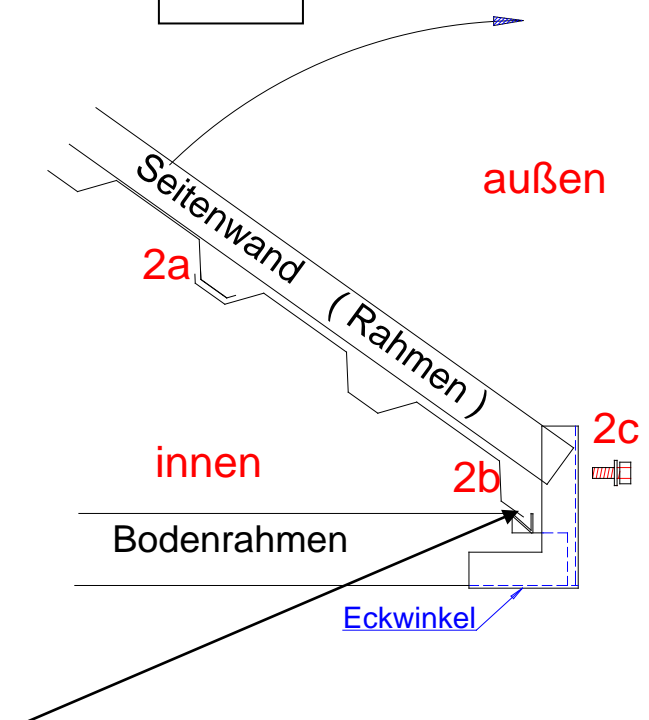
1. Seitenwände

- Vor dem Aufstellen der Seitenwand beachten Sie bitte:
 - Die Gurtprofile der Seitenwand sind auf der Containeraußenseite.
 - Das Trapezblech der Seitenwand muss oben über das untere Trapezblech gehen. (siehe 2a, Bild 2)
- Heben Sie die noch auf dem Boden liegende Seitenwand an und führen Sie das Seitenwandblech unten in den Falz des Bodens ein. (Siehe 2 b Bild 2)
- Nun stellen Sie die Seitenwand so auf, dass sich die Gurtprofile unten in die Bodeneckwinkel einführen lassen.
- Verschrauben Sie nun die unteren Eckwinkel mit der Seitenwand. (2 Schrauben) c2, Bild 2. Die Scheiben nicht vergessen.
- Die zweite Seitenwand genauso aufstellen, dabei auf das Blech 2a achten.

Achtung:

Für die Verschraubung des mittleren Gurtrahmens (2c, Bild 2) sind die langen Schrauben aus dem Zubehörbeutel (M12x60) zu verwenden. Siehe auch Bild 7. Die vier kurzen Schrauben werden nicht mehr benötigt.

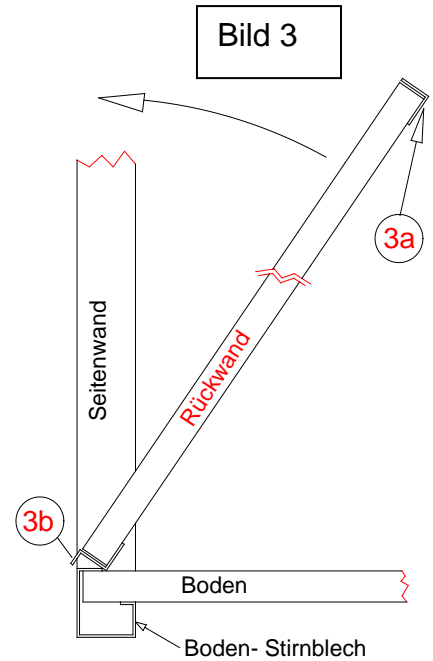
Bild 2



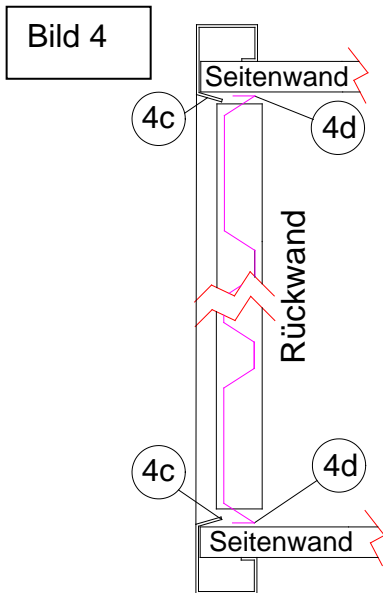
Unteres Seitenwandblech in das Bodenprofil einführen

IV. Aufstellen der Rückwand

- a.) Die Rückwand wird von innen zwischen den beiden Seitenwänden aufgestellt.
Der Sickenverlauf des Trapezbleches verläuft senkrecht.
- b.) Das Winkel- Profil (3a) Bild 3 der Rückwand muss oben, das „Z“ Profil 3b Bild 3 muss unten sein. Es ist darauf zu achten, dass die Abkantung (3b, Bild 3) des Z-Profiles nach außen unten geht.



Draufsicht



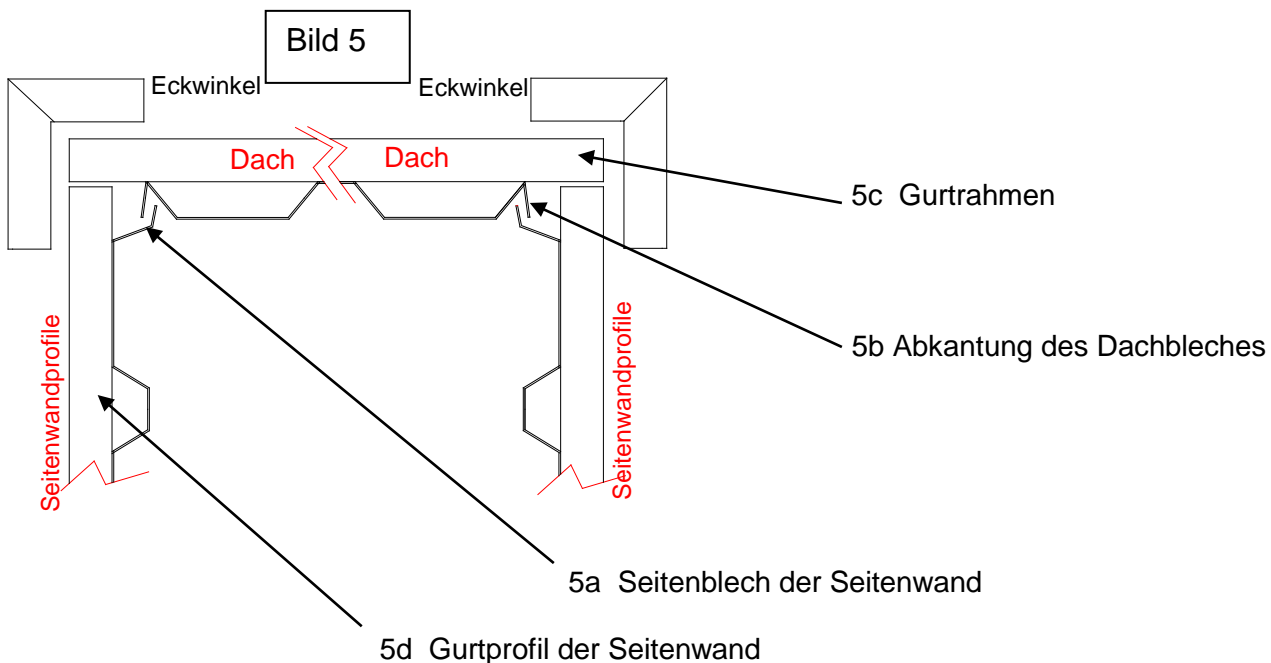
- c.) Die Stirnwand wird unter einer Schräglage mit dem Z-Profil unten am Boden aufgesetzt. Nun werden die abkanteten Seiten des Trapezbleches (4d)Bild 4 unten in der Aufkantung der Eckprofile (4c) Bild 4 angesetzt. Nach dem Ansetzen der Abkantung wird die Stirnwand aufgestellt und links und rechts in die Aufkantung c4 Bild 4 der Eckprofile geschoben. Zur Sicherheit muss die Stirnwand gegen Umfallen abgestützt werden. (Zum Beispiel eine Holzlatte von innen dagegen stellen.) Das Z-Profil 3b Bild 3 muss außen nach unten über das Bodenstirnprofil gehen.

V. Aufstellen der Türwand

Die Türwand wird wie die Rückwand aufgestellt. (Die Schlüssel sind außen an der Türe festgeklebt) Nach dem Aufstellen werden beide Türen geöffnet, sodass die kpl. Türwand nicht nach innen fallen kann. Nach dem Aufsetzen des Daches sind in der Mitte der Türschwelle zwei Nägel einzuschlagen. (Die Nägel sind im Beschlagbeutel). Dazu muss der Zargenwinkel unten an den Container herangedrückt werden.

VI. Dach montieren

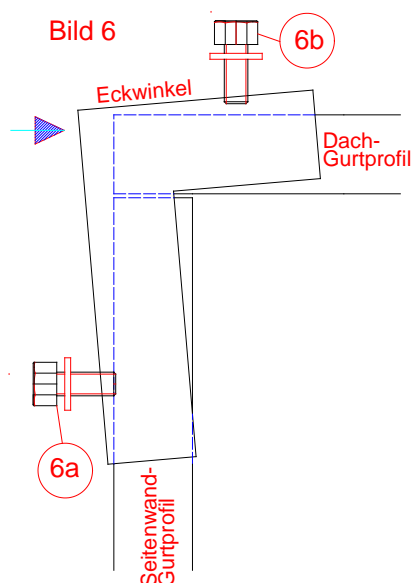
Das Dach wird von einer Seite auf die vier Wände geschoben. Die Gurtrahmen 5c des Daches sind außen oben.



Wenn das Dachelement auf den 4 Wänden liegt, werden die Gurte so ausgerichtet, dass alle Eckwinkel in die Profile der Seitenwand gehen. Vor dem Verschrauben der Eckwinkel muss noch geprüft werden, ob die Abkantung des Dachbleches (5b Bild 5) über das Seitenblech (5a Bild 5) geht. Wenn das Dachelement richtig sitzt, werden die Eckwinkel verschraubt. Das mittlere Profil der Seitenwand wird unten und oben mit einer langen Schraube (M12x60) und einer Scheibe verschraubt. (Bei 4m-6m Container werden 2 Profile je Längsseite mit einer langen Schraube (12x60 und Scheibe) verschraubt. Damit die Schrauben (7a) durch die Seitenwand eingeschraubt werden können, sind die Seitenwandbleche durchgebohrt. Die genaue Position der langen Schrauben (7a) ist innen im Container an den Seitenwänden zu erkennen. (Hier sind die Seitenwandbleche durchgebohrt)

VII. Befestigen der oberen Eckwinkel

Sollten sich nicht alle Eckwinkel einfach verschrauben lassen, wird der ganze Eckwinkel abgeschraubt und schräg angesetzt, sodass die untere Schraube (6a) zuerst eingeschraubt werden kann. Mit leichten Hammerschlägen (Siehe Pfeil) wird der Eckwinkel an die Profile angeschlagen bis er senkrecht steht. Nun wird die obere Schraube (6b) mit Scheibe angesetzt und mit der seitlichen Schraube (6a) fest verschraubt. Alle Schrauben für Eckwinkel müssen mit Unterlegscheiben verschraubt werden.



VIII. Sichern gegen Zerlegen von außen.

Bringen sie an den vier langen durchgehenden Schrauben (7a), die innen im Container sichtbar sind, aus dem Zubehörbeutel folgende Teile je Schraube an:

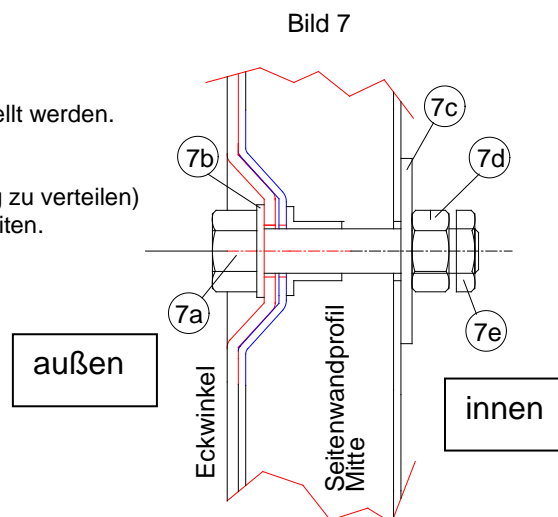
1. Eine große Scheibe (7c)
2. Eine Skt. Mutter M 12 (7d)
3. Eine Blech- Sicherungs- Mutter (7e)

Nach dem Anziehen der Sicherungsmutter (7e) ist der Container gegen Zerlegen von außen gesichert.

IX. Wichtiger Hinweis, bitte beachten.

Der Container muss immer auf einer ebenen Fläche verwindungsfrei aufgestellt werden. Folgende Belastungen sind zu beachten:

- am Boden stehend 500 kg/m² maximal. (Das Gewicht ist gleichmäßig zu verteilen)
- Der Seilwinkel beim Transport mit dem Kran darf 60° nicht überschreiten.
- Der Container muss immer an 4 Aufhängepunkten hängen.



Der Transport von Waren aller Art mit dem Container, beim Umsetzen mit dem Kran, ist verboten!